



- Feuerwehreinsetze -

Zwei schwere Verkehrsunfälle

Am 3. November kam es gegen 14.34 Uhr zu einem Verkehrsunfall auf der Ortsverbindungsstraße Großnaundorf Richtung Oberlichtenau. Ein PKW-Fahrer war mit seinem Citroën 200 Meter vor Waldeingang rechts gegen einen Straßenbaum geknallt. Dabei wurde der 50-Jährige schwer verletzt aus seinem zu Schrott gefahrenen Fahrzeug von zwei Frauen herausgeholt. Die alarmierten Wehren von Großnaundorf, Oberlichtenau und der Rettungsdienst leisteten Erste Hilfe. Kamerad Lothar Kühne vom DRK Oberlichtenau beteiligte sich ebenfalls an der Erstversorgung des Verletzten. Wegen der etwas unklaren Unfallmeldung setzte die

ehemaligen Küchenmöbelfirma „Eschebach“ angefordert. Unter schwierigsten Bedingungen half die Leiterbesatzung neben anderen Wehren, dieses erneute Großfeuer unter Kontrolle zu bringen. 2.30 Uhr des folgenden Tages waren die Pulsnitzer in ihr Depot zurückgekehrt.

Am 9. November ereignete sich wieder ein schwerer Verkehrsunfall, diesmal zwischen Mittelbach und Oberlichtenau. Kurz vor 12.40 Uhr war eine aus Mittelbach kommende Seat-Fahrerin vor dem Waldeingang mit vermutlich hoher Geschwindigkeit nach rechts von der Fahrbahn abgekommen und nach mehreren seitlichen Überschlägen die



Mitten im Wald landete nach mehreren Überschlägen ein Seat zwischen Mittelbach und Oberlichtenau.

Leitstelle Hoyerswerda auch die Freiwillige Feuerwehr Pulsnitz mit schwerer Rettungstechnik ein. Für Pulsnitz bestand jedoch kein Handlungsbedarf. Minuten später mussten diese von der Unfallstelle alarmmäßig nach Pulsnitz zu einer Ölspur an die Straße An der Mühlmühle zurückfahren.

Zwei Tage später, am 5. November gegen 21.45 Uhr schritten schon wieder die Alarmglocken für die Pulsnitzer Kameraden. Es wurde die Drehleiter von der Freiwilligen Feuerwehr Radeberg zum Großbrand der

durch das Überfahren eines Steinhauens ca. 40 Meter zwischen den Bäumen hindurch seitlich hochkant zum Stehen gekommen. Der eingetroffene Rettungsdienst mit Notarzt befreiten gemeinsam mit den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Oberlichtenau die verletzte Fahrerin. Diese wurde ins Krankenhaus gebracht. Ihr Fahrzeug war nicht mehr zu gebrauchen. Auch die Pulsnitzer Feuerwehr war mit acht Kameraden und zwei Fahrzeugen vor Ort.

Hauptlöschmeister Siegfried Garten

Freie Zivildienststellen

Wir haben freie Zivildienststellen ab 01.01.2011 in den Bereichen Rolldienst, Küche und Haustechnik HELIOS Klinik Schloss Pulsnitz, HELIOS Klinik Schweedenstein. Terminvereinbarung zur Vorstellung unter Telefon 035955/5-1213, Frau Hoppe.

Pulsnitzer Heimatverein e.V.

Ein aktives Jahr des Heimatvereins

Noch nicht einmal zwei Jahre ist unser Heimatverein alt, doch können wir schon auf eine ganze Reihe von Aktivitäten zurückblicken. Das Jahr 2010, sicher, es fehlt noch ein guter Monat bis zum Ende, war für uns ein doch erfolgreiches. Bis in den vergangenen Februar hinein war die Ausstellung zur Friedlichen Revolution in Pulsnitz zu sehen, die mit großem Interesse angenommen wurde. Das Polzenbergfest im Mai war für die Mitglieder ein Höhepunkt und lockte nicht nur die Anwohner dieses Stadtteils zu einem angenehmen Zusammensein. Und weil es so schön war, soll es 2011 eine Neuaufgabe geben, wahrscheinlich aber nicht im Rahmen des Stadtfestes, sondern später - aus Termingründen, siehe weiter unten im Text.

In diesem Jahr verfassten Mitglieder des Heimatvereins einen Beitrag für den Lausitzer Almanach für 2011, in dem die Blaudruckerei unseres Mitglieds Alfred Thieme eine Würdigung erfährt und so weiter überregionale Bekanntheit bekommt. Ein Projekt, das uns fast seit der Vereinsgründung begleitet, ist ein ganzes Stück vorangekommen - die Rettung des Barockportals des ehemaligen Tuchhandelshauses Kegel. Das Portal ist im Trockenen und ein Steinmetz wird demnächst mit uns über die weitere Vorgehensweise beraten. Erhaltenswert, so sein Urteil nach dem ersten Blick, ist es in jedem Fall. Und auch ein Platz ist gefunden, der sehr repräsentativ ist, aber noch nicht verraten wird. Einen Dank an alle Pulsnitzer, die mit Vorschlägen, wo dieses barocke Kleinod einmal stehen könnte, an uns herantraten! Ein besonderer Dank gilt dabei Jürgen Scholze, dem Inhaber der Firma Bauscholz, der zwei Mal den Transport der wirklich schweren Sandsteine ermöglichte. Hier hoffen wir, dass kommendes Jahr bereits Vollzug gemeldet werden kann. Was jedoch nicht nur an uns liegt, denn es ist auch eine ganze Menge Bürokratie im Spiel, mit der wir ehrlich so nicht gerechnet hätten.

Ein weiteres Projekt für das kommende Jahr beschäftigt uns nun auch schon eine kleine Weile - wir möchten die schöne Tradition des Maibaums auf dem Pulsnitzer Marktplatz wieder beleben und wenn alles seinen Gang geht, wird der Baum am 30. April gestellt, bei einer kleinen Festivität drum herum natürlich. Auch da gilt unser Dank schon vorab dem Pulsnitzer Bauhof und der Stadt, die uns tatkräftig unterstützen wollen. Da wir als kleiner Verein mit unseren 24 Mitgliedern (was ein Wachstum gegenüber 2009 bedeutet), nicht die Kapazität haben, danach gleich wieder beim Stadtfest mitzuwirken. Deshalb wird auf dem Polzenberg wahrscheinlich später gefeiert.

Es stecken auch noch einige weitere Pfeile in unserem Projektekocher, die noch nicht spruchreif sind, uns aber genug zu tun geben für eine lange Zeit. Wer Lust hat, bei uns mitzumachen, ist dazu herzlich eingeladen. Wir treffen uns üblicherweise immer an dem Donnerstag vor dem 20. jeden Monats um 19 Uhr im Pulsnitzer Ratskeller. Die nächste offizielle Sitzung, bei der auch eine angenehme Geselligkeit gepflegt wird, ist am 20. Januar 2011.

Frank Stühel



Kulissenbau für Dornröschen



Das Nikolausfest naht wieder und die Kulissen sind wieder in den letzten Wochen im Verborgenen entstanden und werden bald die Bühne zieren. Klaus Böhme, Heinz Pohl und Reinhard Reiß haben in ihrer Freizeit wieder fast einen Arbeitsmonat dafür gebraucht, um alles so wunderschön herzurichten.

PUKAVA lockt in den Zauberwald



Am 11.11. starteten die Pulsnitzer Karnevalisten auf dem Gelände der Pulsnitzer Lebkuchenfabrik in die närrische Zeit. Genau 268 triste Tage ohne Karneval sind nun vorbei, verkündete Präsident Torsten Kühne bei seiner Eröffnungsrede und freute sich auf die bevorstehende 36. Saison unter dem Motto „PUKAVA im Zauberwald“. Alle Hoffnung auf eine prall gefüllte Stadtkasse konnte Bürgermeister Peter Graff

jedoch nicht erfüllen und so blieb es bei der Übergabe des Stadtschlüssels an das neue Prinzenpaar. Prinzessin Wencke I. und Prinz Stephan I. nahmen ihn jedoch begeistert an sich und freuen sich schon auf die folgenden Veranstaltungen. Mit von der Partie war natürlich auch das Nachwuchsprinzenpaar Lucie I. und Christian I., das sich schon seit drei Jahren bestens im Amt bewährt.

E. R.

Vereinstreffen und Veranstaltungskalender

Am Donnerstag, dem 18. November trafen sich die Pulsnitzer und Oberlichtenauer Vereine mit dem Bürgermeister und weiteren Vertretern der Stadtverwaltung Pulsnitz zur alljährlichen Zusammenkunft im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr.

Zur Diskussion stand der neue Veranstaltungskalender für 2011. Leider ist er mit weiteren Veranstaltungen noch nicht so gut gefüllt wie im Vorjahr. Deshalb geht an dieser Stelle noch einmal der Hinweis an alle Veranstalter, ihre Aktivitäten ebenfalls noch bis zum 30. November 2010 zu melden an die Stadtverwaltung Pulsnitz, Redaktion Pulsnitzer Anzeiger, Am Markt 1, Fax 03 59 55/8 61 98 oder direkt an anzeiger@pulsnitz.de. Veranstaltungen, die für Januar 2012 bereits feststehen, werden auch mit aufge-

nommen. Die Verteilung des gedruckten Veranstaltungskalenders soll wieder Ende Januar 2011 mit dem Pulsnitzer Anzeiger erfolgen.

Weiterhin stellte der Bürgermeister das Vorhaben der Stadtverwaltung vor, eine Vereinsförderrichtlinie zu erarbeiten mit dem Schwerpunkt der Projektförderung, was auf Zustimmung traf. Die Förderung soll an konkreten Projekten festgemacht werden, um unabhängig von der Anzahl der Mitglieder eben auch kleinen Vereinen die Möglichkeit geben zu können, Zuschüsse zu beantragen.

Wohllöblich nahmen die Vereine den Vorschlag der Stadtverwaltung Pulsnitz auf, im Herbst einen gemeinsamen Vereinsball zu organisieren. E. R.

Tanz- u. Theaterwerkstatt Wilthen e.V. Kinder tanzen in die Adventszeit

Die Kinder der Tanz- und Theaterwerkstatt Wilthen e.V. tanzen ein weiteres Jahr in die Adventszeit. Mit Ihrem neuen Weihnachtsprogramm, „Die Adventszeituhr“, entführen sie Sie in eine Welt aus fantastischen Märchen um den wirklichen Sinn der Weihnacht zu

Weihnachtsfest, so zu feiern, dass Geschenke nicht im Mittelpunkt des Festes stehen.“ sagt Birgit Ziesche, die Autorin und Choreografin des Stückes.

Am Dienstag, dem 14. Dezember um 17:00 Uhr laden wir Sie recht herzlich ein, mit Linda und Jenny, auf eine spannende Entdeckungsreise durch das Schützenhaus in Pulsnitz zu gehen. Karten sind am Tag der Veranstaltung im Schützenhaus Pulsnitz erhältlich. Auch auf dem Weihnachtsmarkt in Großbröhdersdorf am Sonnabend, dem 4. Dezember um 15:00 Uhr haben Sie die Möglichkeit die Kinder auf dieser Reise zu begleiten. Weitere Informationen über die Arbeit der Tanz- und Theaterwerkstatt Wilthen



Die Kinder der Tanz- und Theaterwerkstatt präsentieren die Adventszeituhr.

erfahren. „Ein Stück für die ganze Familie zum Nachdenken, aber auch eine Idee, das

e.V. erhalten Sie auf unserer Homepage, www.ttw-wilthen.com. Victoria Strietzel

Weitere Tipps aus dem Pulsnitzer Veranstaltungskalender - Dezember

3.12.	19.30 Uhr	Mitarbeiter-Adventsfeier, Pfarrhaus Oberlichtenau
3.12.		Rentnerweihnachtsfeier – Verwaltungsstelle Oberlichtenau, Lindengasthof
4.12.		Nikolausrennen, Kartbahn
4.12.		Adventblasen – Landeskirchliche Gemeinschaft, am Bethlehemraum Friedersdorf
4.12.	13.30, 16.30 Uhr	Weihnachtskonzerte – Spielmannszug Oberlichtenau e. V., Lindengasthof
5.12.	13.30, 16.30 Uhr	Weihnachtskonzerte – Spielmannszug Oberlichtenau e. V., Lindengasthof
5.12.	15.30 Uhr	Adventsmusik – Posaunen- und Kirchenchor Pulsnitz, Nicolaikirche
9.12.	14 Uhr	Seniorenachmittag Adventsfeier, Pfarrhaus Oberlichtenau
10.12.	20.30 Uhr	Nachtwächterkundung, Treffpunkt Marktplatz
12.12.		Glühweinfest – Freiwillige Feuerwehr Friedersdorf
12.12.		Adventsnachmittag – Heimatverein Oberlichtenau e. V.
14.12.	17 Uhr	Die Adventszeituhr – Tanz- und Theaterwerkstatt Wilthen e. V., Schützenhaus
18.12.	16 Uhr	Hänsel und Gretel, Puppenspiel ab 4 Jahre – Uta Davids, Historische Sternwarte, Großbröhdersdorfer Straße 27
18.12.	19 Uhr	9. Weihnachtskonzert – Gemischter Chor Pulsnitz e. V., Kultursaal der HELIOS Klinik Schloss Pulsnitz
21.12.	18 Uhr	Weihnachtsprogramm – Ernst-Rietschel-Mittelschule, Nicolaikirche
24.12.	15 Uhr	Krippenspiel – Kirchengemeinde Oberlichtenau, Lindengasthof
24.12.	23 Uhr	Hirteneifer – Jugendhaus Oberlichtenau, Christlicher Verein e. V.
25.12.	10 Uhr	Christfestgottesdienst, Kirche Oberlichtenau
26.12.	18 Uhr	Mitternachts-Fußballturnier – SG Oberlichtenau e. V., Abt. Breitensport, Turnhalle Oberlichtenau
27.12.	16 Uhr	Frau Holle und die Tiere, Puppenspiel ab 4 Jahre – Uta Davids, Historische Sternwarte, Großbröhdersdorfer Straße 27
28.12.	17-22 Uhr	25. Handball-Nichtaktivturnier – HSV 1923 Pulsnitz e. V., Stadtsporthalle
29.12.	19-22 Uhr	Aktiven-Handballturnier – HSV 1923 Pulsnitz e. V., Stadtsporthalle
30.12.	16 Uhr	Schneewittchen und der Zauberspiegel, Märchenspiel ab 4 Jahre – Uta Davids, Historische Sternwarte, Großbröhdersdorfer Straße 27
30.12.	18 Uhr	Madame Rosas Märchenabend – Uta Davids, Historische Sternwarte, Großbröhdersdorfer Straße 27
31.12.	13 Uhr	33. Oberlichtenauer Silvesterlauf – SG Oberlichtenau e. V., Abt. Leichtathletik
31.12.	14 Uhr	Stammtreffen zum Abenteuer in der Natur – Royal Rangers – christliche Pfadfinder e. V., Treffpunkt Hartplatz Hempelstraße
31.12.	17 Uhr	Altjahresabend, Kirche Reichenbach
31.12.	21 Uhr	Orgelkonzert zum Jahreswechsel, Nicolaikirche